Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 97 (2010)

Heft: 5: Eleganz = Elégance = Elegance

Buchbesprechung: Neuerscheinungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Veranstaltungen Neuerscheinungen

Tagung

LandscapeVideo Conference 13.5. bis 15.5. Zürich, ETH, Semper-Aula www.arch.ethz.ch

Werkstatt für Kulturgeschichte

Luigi Caccia Dominioni Die Konstruktion einer bürgerlichen Lebenswelt in Mailand um 1950 17.5., 18.15 Uhr bis 20.00 Uhr Zürich, Semper Sternwarte www.arch.ethz.ch

Von der Idee zum Material

Das Modell als Arché der Architektur Vortrag von Bazon Brock 17.5., 17.30 Uhr Winterthur, ZHAW, Architektur, Halle 180 www.archbau.zhaw.ch

Baukunst an der Kunstakademie

Vortragsreihe 17.5. Emanuel Christ 31.5. Rita McBride 14.6. Andres Lepik jeweils 19.00 Uhr Düsseldorf, Kunstakademie www.baukunstklasse.de

Individualität und Unverwechselbarkeit

Dietrich + Untertrifaller
20.5., 20.00 Uhr
Freiburg, Landesamt für Geologie,
Rohstoffe und Bergbau
19.30 Uhr Ortsbegehung mit
K9 Architekten
www.architekturforum-freiburg.de

BauWesen

Vortragsreihe 26.5. Christoph Mäckler 9.6. Kai Richter, BRT Architekten 23.6. Jürgen Mayer H. jeweils 19.00 Uhr Berlin, Beuth-Hochschule www.architektur.tfh-berlin.de

Orte schaffen

Gion Caminada, Architekt Vrin Antrittsvorlesung 27.5., 17.15 Uhr Auditorium Maximum Zürich, ETH Zentrum www.arch.ethz.ch/Vortragsreihe

Architekturtage 2010 Österreich

Exkursionen, Veranstaltungen 28./29.5. www.architekturtage.at

Lueg is Land

Geführte Fahrradtour durch Kirchlindachs 825-jährige Kulturgeschichte mit Imbiss in der Siedlung Halen 28.5., 9.00 bis 17.00 Uhr Treffpunkt Bern Bahnhofplatz Anmeldung erforderlich www.ahb.bfh.ch

Stadt.Plan 2020

Visionen der Stadt der Zukunft Projekte von 12 Schulklassen, entwickelt mit 12 Architekturbüros 31.5. bis 5.6. Basel, Kasernenareal www.stadtplan2020.com

Le Béton, Matière en devenir

Colloque interdisciplinaire 3.6., 8.30 bis 18.00 Uhr Lausanne. Learning Center EPFL http://beton-colloque.epfl.ch

Architektur im Gespräch

Buchner Bründler 7.6., 19.30 Uhr St. Gallen, Architekturforum www.a-f-o.ch

iHomeLab

Forschungslabor für intelligentes Wohnen Besichtigung 16.6., 17.00 Uhr Horw, Hochschule Luzern www.ihomelab.ch



Hubertus Adam (Hrsg.) Andrea Roost Architekt

216 S., ca. 330 Abb., Fr. 78.-/€ 49.-2009, 23 x 30 cm, Ln gebunden Niggli Verlag, Sulgen ISBN 978-3-7212-0689-0

Mit einer Frucht, die hinter einer einfachen Schale ein faszinierendes Gehäuse mit vielen Kernen birgt. vergleicht Christoph Allenspach in einem der Essays die Bauten von Andrea Roost. Der in Thun 1946 geborene und aufgewachsene Roost, der seit 1973 ein Büro in Bern betreibt, ist in erster Linie durch seine grossen, meist in Wettbewerbsverfahren realisierten Sichtbetonbauten wie die Laborbauten für die Universität Bern und die Ciba-Geigy in Basel oder die Kehrichtverbrennungsanlage in Thun bekannt. Gemeinsam ist Roosts Bauten die unerwartete räumliche Vielfalt im Innern, die einerseits Ruhe ausstrahlt, andererseits aber dazu einlädt, entdeckt, erobert und genutzt zu werden. Der grosszügig gestaltete Bildband, vorwiegend mit Schwarzweiss-Fotografien von Heinrich Helfenstein und nur wenigen Farbtupfern, Aufnahmen von Kunstoder Pflanzeninterventionen überzeugend illustriert, zeigt, um bei Allenspachs Bild zu bleiben, die Bauten von Andrea Roost als aufgeschnittene Früchte. Der einleitende Beitrag von Hubertus Adam gibt Einblick in die für Roost prägenden Jahre an der ETH Zürich unter Bernhard Hoesli und seine ersten praktischen Erfahrungen im Büro von Arthur Erickson in Vancouver. rh



Stanislaus von Moos (Hrsg.) Chandigarh 1956

Fotografien von Ernst Scheidegger 272 S., 277 Farb- und SW-Abb., Fr. 79.-/€ 51.40 2010, 26 x 27 cm, gebunden Scheidegger & Spiess, 2010 ISBN 978-3-85881-222-3

Es mag ohne direkten Zusammenhang sein, dass die Fotoagentur Magnum 1947, im Jahr der Unabhängigkeit Indiens, gegründet wurde. Für Ernst Scheidegger, der seit 1952 Mitglied von Magnum ist, sind beide Ereignisse gleichsam in die Biografie eingeflossen: Während drei längeren Aufenthalten in Chandigarh anfangs der 1950er-Jahre dokumentierte er den Bau und die Menschen in der neuen Hauptstadt der nördlichen Bundesstaaten, deren alte Hauptstadt nun zu Pakistan gehört. Das Besondere an den Fotografien ist nicht nur der genaue Blick auf den Bauprozess und den formalen Ausdruck des postkolonialen Aufbruchs, sondern auch ein ethnografisches Interesse an den Menschen, welche die neue Stadt bewohnten und belebten. Ernst Scheidegger legte seinem damaligen Verleger Hans Girsberger eine Maguette für ein Buch vor, das nie realisiert wurde und nun Teil des hier angezeigten Bandes ist. Der Kern des Buches bildet eine Bildstrecke mit Aufnahmen, die erst vor wenigen Jahren im Archiv des in Zürich lebenden Fotografen entdeckt und erstmals 2007 in der Ausstellung «Twilight of the Plan: Chanigarh und Brasilia» in Mendrisio gezeigt wurden. Sabine von Fischer